



## Bremsen, einparken und noch viel mehr geübt

**Cham.** (kap) Was gibt es Wichtigeres im Straßenverkehr, als ein Einsatzfahrzeug, vor allem mit Blaulicht und Martinshorn, auf den Straßen sicher zu führen. So hat der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) auf dem Betriebsgelände der Firma Rädlinger in Weiding sein traditionelles Fahrertraining abgehalten (Bild). Heuer nahmen 26 Retter daran teil.

Neben einer Einweisung in die Einsatzfahrzeuge wurde in Brems- und Ausweichmanövern, dem Einparken und Abschätzen der Fahrzeuggröße sowie beim Kreis-/Achterfahren das Können der Teilnehmer gestärkt. Als Lehrgangsführer fungierte Tobias Muhr, der die Teilnehmer in den Trainingstag einwies. Als Ausbilder waren Michael Amann, Andreas Kaufmann, Tho-

mas Rackl, Christian Kussinger, Christian Aumer, Stefan Grundl, Tobi Wutz, Karl Mühlbauer und Sonja Muhr für den reibungslosen Ablauf zuständig.

Der Dank des Lehrgangsführers galt Teilnehmern und Ausbildern, sowie der Firma Rädlinger und der Fahrschule Jochen Busch, die das Fahrertraining unterstützt haben.

Foto: Pfeilschiffer